Kirchenfenster

für die evangelischen Kirchengemeinden
Hohenweiden, Holleben und Kirchspiel Halle Süd

Ausgabe Januar-Februar 2019

Inhaltsverzeichnis

Gottesdienste	Seite	3
Aktuelles	Seite	4
Kinder, Jugend und Familien	Seite	6
Seniorenkreise	Seite	8

Vorwort

Liebe Schwestern und Brüder,

Das alte Jahr vergangen ist,
Das neue Jahr beginnt.
Wir danken Gott zu dieser Frist,
Wohl uns, dass wir noch sind!
Wir seh'n auf's alte Jahr zurück
Und haben neuen Mut:
Ein neues Jahr, ein neues Glück!
Die Zeit ist immer gut.

Geschrieben hat diese Zeilen August Heinrich Hoffmann von Fallersleben, dessen 145. Todestag wir am 19. Januar gedenken können. Denn wer kennt sie nicht seine Liedtexte wie „Ein Männlein steht im Walde", „Winter ade, scheiden tut weh", „Kuckuck, Kuckuck ruft's aus dem Wald" oder „Alle Vögel sind schon da", vor allem aber das „Lied der Deutschen" – unsere Nationalhymne mit der Musik von Joseph Haydn.
So lassen Sie uns in dieses neue Jahr gehen mit Freude, Mut und Gottvertrauen und vielleicht kann uns ja sogar Hoffmann von Fallersleben dabei helfen, wenn er schreibt:

Glücklich, wer auf Gott vertraut
Und bei trüben Tagen
In die fernste Zukunft schaut
Ohne Angst und Zagen

Ihr Hans-Jürgen Meier

Monatssprüche

Monatsspruch Januar

Gott spricht: Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde.
Genesis 9,13 (L)

Monatsspruch Februar

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.
Römer 8,18 (L)

01. Januar		**Dienstag Neujahrstag**	**Kollekte:** *Julius-Schniewind-Haus e.V.*
alle Gemeinden	11:00 Uhr	Pfarrer Golz	Regionaler Gottesdienst in Silberhöhe-Beesen Predigt zur Jahreslosung 2019
06. Januar		**Sonntag Epiphanias**	**Kollekte:** *Kirchengemeinde*
alle Gemeinden	10:00 Uhr	Pfarrer Golz	Regionaler Gottesdienst zu Epiphanias in Silberhöhe-Beesen
13. Januar		**1. Sonntag nach Epiphanias**	**Kollekte:** *Kirchenkreis*
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz	Israel geht durch den Jordan Josua 3, 5-11.17
20. Januar		**2. Sonntag nach Epiphanias**	**Kollekte:** *CVJM Sachsen-Anhalt/Thüringen*
Ammendorf	09:00 Uhr	Pfarrer Wegner	Das Leben der Gemeinde Römer 12, 9-16
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Wegner	Das Leben der Gemeinde Römer 12, 9-16
27. Januar		**3. Sonntag nach Epiphanias**	**Kollekte:** *Ev. Jugend in Mitteldeutschland*
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz	Moses Berufung 2. Mose 3
03. Februar		**4. Sonntag nach Epiphanias**	**Kollekte:** *Mitteldeutsches Bibelwerk*
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Wegner	Dank für Gottes reiche Gaben 1. Korinther 1, 4-9
10. Februar		**Letzter Sonntag nach Epiphanias**	**Kollekte:** *Kirchengemeinde*
alle Gemeinden	10:00 Uhr	Eva Finkenstein/ Pfarrer Golz	Regionaler Gottesdienst inSilberhöhe-Beesen Predigt zur Jahreslosung 2019

16. Februar		**Sonnabend**	**Kollekte:** *EKD*
Radewell	16:00 Uhr	Pfarrer Golz	Abendandacht im Gemeindehaus
Holleben	17:00 Uhr	Pfarrer Golz	Abendandacht im Gemeindehaus
Hohenweiden	18:00 Uhr	Pfarrer Golz	Abendandacht im Gemeindehaus
17. Februar		**Sonntag Septuagesimae**	**Kollekte:** *EKD*
Ammendorf	09:00 Uhr	Pfarrer Golz	Von der wahren Weisheit Prediger 7, 15-18
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz	Von der wahren Weisheit Prediger 7, 15-18
24. Februar		**Sonntag Sexagesimae**	**Kollekte:** *Posaunenwerk EKM*
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz	Gottes Ruf Apostelgeschichte 16, 9-15

Abendmahl
Fahrdienst
Kinderkirche
Kirchenkaffee
Musik Besonderes

Fahrdienst
Fahrdienst bietet Frau Manuela Kuhne an. Bitte telefonisch anmelden unter 0345 7769492.

Aktuelles

Vorankündigung Weltgebetstag der Frauen 2019

„Kommt, alles ist bereit". Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.
Wir feiern diesen Tag gemeinsam mit der katholischen Gemeinde am: 01. März 2019 16:00 Uhr in St. Marien, Brauhausstraße 10.
Herzliche Einladung!

Von Dankbarkeit und guten Klängen

Von Mai bis Dezember des gerade verstrichenen Jahres durften wir monatlich wunderbare Orgelkonzerte erleben. Organisten der Spitzenklasse haben gezeigt, wie vielseitig unsere Rühlmann-Orgel bereits jetzt klingt. Dies zeigt einmal mehr, welch Potenzial eine Restaurierung des Instruments birgt.
Herzlichen Dank an alle, die mit ihren großen und kleinen Spenden im Jahr 2018 dazu beigetragen haben, der Restaurierung der Orgel einen Schritt näher zu kommen. Auch in diesem Jahr wird die Beesener Orgelstunde ihre Fortsetzung finden. Seien Sie gespannt!

Ich freue mich auf gute Begegnungen und grüße Sie herzlich,

Ihr Christopher Wisniewski

Angebote für Kinder, Jugend und Familien

„Mein Pferd ist weg …“ – St. Martin in Holleben

Pfarrer Golz begrüßte als St. Martin verkleidet die Kinder und Eltern an der Luthereiche in Holleben. „Leider“, so bedauerte er zu Beginn, „sei ihm sein Pferd letzte Nacht weggelaufen, so müsse er nun in diesem Jahr zu Fuß gehen.“ Zahlreiche Familien hatten sich ihm auf seinem Weg durch das Dorf mit selbstgebastelten Laternen angeschlossen. St. Martin führte die Sängerschar unter frohem Gesang zur Kirche, wo er die Geschichte von der Mantelteilung erzählte. Die Kinder halfen ihm dabei, indem sie viele Geräusche, die in der Geschichte vorkamen selbst machten. Nachdem noch gemeinsam das St. Martinslied gesungen wurde, teilten wir in der Pfarrscheune gemeinsam Hörnchen und wärmten uns bei warmen Tee wieder auf. Es war sehr schön zu sehen, wie viele Kinder zu unserem Umzug gekommen waren und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr – vielleicht ja dann mit St. Martin hoch zu Roß.
Ihr GKR Holleben

Jubiläum in Hohenweiden

Am 2. Advent öffnete die Kirchgemeinde Hohenweiden die Pforten zum Pfarrhof und veranstaltete unter der Mitwirkung von unzähligen Helfern ihren nunmehr 10. Adventsmarkt. Auf die Besucher warteten frisch gebackene Kräppelchen, Speckkuchen und natürlich reichlich Glühwein. Wie es sich in Hohenweiden eben gehört, musste keiner hungrig nach Hause gehen. Auf dem Pfarrhof brannte ein kleines Feuer, um das sich einzelne Verkaufsstände lagerten – Handwerk von der Bastelgruppe des Ortes, manches Kreatives und Eingemachtes konnte erworben werden. Als Highlight für die kleinen Besucher hatten es sich zwei Schafe neben der Scheune gemütlich gemacht, die jede Streicheleinheit sichtlich genossen. Im Pfarrhaus konnte man Weihnachtsschmuck aus alten Zeiten bestaunen und danach selbst handwerklich aktiv werden. Der Adventsmarkt war allein schon ein voller Erfolg, weil die Einnahmen der reparaturbedürftigen Orgel zugutekommen, aber noch viel schöner war es zu sehen, dass das ganze Dorf zusammen kam, und dass man sich gegenseitig aushilft. Vielen Dank an alle Helfer für diesen tollen Abend und für Ihre Spenden für unsere Orgel.
Ihr GKR Hohenweiden

Krippenspielwochenende

Wir waren vom 16.-18. November in Wettin im Pfarrhaus der katholischen Gemeinde. Dort haben wir viel erlebt. Wir haben eine Erkundungstour durch den Ort gemacht und sind anschließend in eine Töpferei gegangen. Die Tage haben wir an unseren Texten gearbeitet, aber natürlich auch sehr viel Spaß gehabt, gesungen und gelacht. Das Wochenende war sehr schön und wir danken allen, die nach den Gottesdiensten in Beesen für uns gespendet haben, sodass diese Tage möglich wurden.
Ihre Konfirmandinnen Hanna und Paula

Der goldene Schlüssel

Zur Winterszeit, als einmal ein tiefer Schnee lag, musste ein armer Junge hinaus gehen und Holz auf seinem Schlitten holen. Wie er es nun zusammengesucht und aufgeladen hatte, wollte er noch nicht nach Hause gehen, sondern erst Feuer anmachen und sich ein wenig wärmen. Da scharrte er den Schnee weg, und auf dem Erdboden fand er einen kleinen goldenen Schlüssel. Nun glaubte er, wo der Schlüssel sei, müsse auch das Schloss dazu sein. Er grub in der Erde und fand ein eisernes Kästchen. „Wenn der Schlüssel nur passt!“ dachte er, „Es sind gewiss kostbare Sachen in den Kästchen.“ Er suchte, aber es war kein Schlüsselloch da. Endlich entdeckte er eins, aber so klein, dass man es kaum sehen konnte. Er probierte, und der Schlüssel passte. Da drehte er einmal herum, und nun müssen wir warten, bis er vollends aufgeschlossen und den Deckel aufgemacht hat. Dann werden wir erfahren, was für wunderbare Sachen in dem Kästchen lagen. (Brüder Grimm)
So geht es uns mit dem neuen Jahr. Es liegt geheimnisvoll und glatt vor uns. Erst an seinem Ende werden wir wissen, welche kostbaren Erlebnisse es für uns bereit hält. Ich wünsche Euch allen ein gesegnetes 2019! (M. Fischer)

Kinderkirche (ab 3 Jahre)

Jeden Sonntag neben dem Gottesdienst ab 10:00 Uhr im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen

Kindersamstag (Vorschule – 6. Klasse)

Sonnabend, 05.01. 10:00 – 14:00 Uhr: „Pinoccio“
Sonnabend, 02.02. 10:00 – 14:00 Uhr: „Das gestohlene Glück“
jeweils im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen

Konfizeit

Sonnabend, 05.01. 10:00 – 14:00 Uhr
Sonnabend, 02.02. 10:00 – 14:00 Uhr jeweils im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen

Hauskreis
Wir treffen uns alle 2 Wochen.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Debora Nagel, e-mail: debora.nagel@gmx.de.

Taizé-Kreis
Immer am letzten Mittwoch 18:30 Uhr im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen
Kontakt über Schwester Berkana

Gesprächskreis
Mittwoch, 30.01. 18:30 Uhr: „Suche Frieden und jage ihm nach." – Psalm 34,15
Mittwoch, 27.02. 18:30 Uhr: „Nimm dein Bett und geh!" – Johannes 5
jeweils im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen

Sektempfang zum Jahreswechsel
Am Sonntag, 13.01.2019 14:00 Uhr laden wir Sie herzlich zum Sektempfang ins Pfarrhaus Holleben ein.

Seniorenkreise

Kirchspiel Halle Süd
Mittwoch, 16.01. mit Pfarrer Golz
Mittwoch, 20.02. mit Pfarrer Golz
jeweils 14:00 Uhr im Pfarrhaus Radewell

Gemeinde Hohenweiden
Mittwoch, 09.01. mit Pfarrer Golz
Mittwoch, 13.02. mit Pfarrer Golz
jeweils 14:30 Uhr im Pfarrhaus Hohenweiden

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Seniorenheim des ASB Silberhöhe
Freitag, 25.01. 11:00 Uhr mit Pfarrer Golz
Freitag, 22.02. 11:00 Uhr mit Pfarrer Golz

Seniorenheim CURA
Freitag, 25.01. 10:00 Uhr mit Pfarrer Golz
Freitag, 22.02. 10:00 Uhr mit Pfarrer Golz

Engagiert!

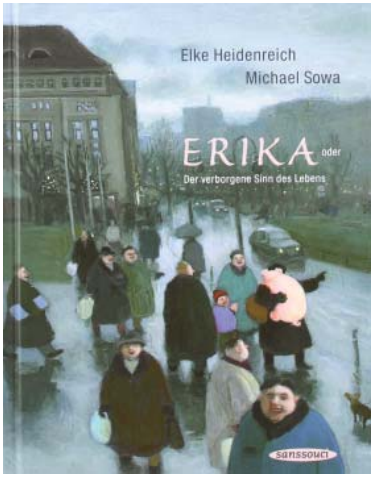
Engagiert im Gemeindekirchenrat!

Seit drei Monaten bin ich nun ihr Pfarrer. Und eines habe ich schnell begriffen. Eine Gemeinde ist nichts ohne ihren Gemeindekirchenrat. Ich weiß gar nicht, wie oft ich in den letzten Wochen bei mir gedacht habe – „Gut, dass ich das nicht allein entscheiden muss." „Gut, dass wir gemeinsam nach Lösungen gesucht haben." „Wahnsinn!, was die alles ehrenamtlich auf die Beine stellen!" Als Pfarrer sehe ich, dass wir als Gemeinde nur dann vorankommen und lebendig sind, wenn es Menschen gibt, die sich einsetzen – die ihre Zeit und ihr Wissen bereitstellen. Im Herbst 2019 werden wir in allen Gemeinden neue Gemeindekirchenräte wählen. Und wir suchen daher bereits jetzt neue Verantwortungsträger. Menschen, die mit bauen wollen an unserer Gemeinde. Die sich für den Erhalt ihrer Kirche und damit für ein Stück Heimat engagieren möchten. Menschen, die sich stark machen wollen für ein friedliches und gerechtes Miteinander in unserer direkten Nachbarschaft.
Wenn Sie Lust haben und es sich zutrauen Verantwortung in unserer Gemeinde zu übernehmen, dann melden Sie sich gern bei mir, oder bei Ihren Gemeindekirchenräten vor Ort. Alle Telefonnummern finden Sie auf der Rückseite dieses Gemeindebriefes.
Ihr Pfarrer Martin Golz

Literarische Plauderei

(mit Frau Fischer)
Mittwoch, 09.01. 14:00 Uhr: „Erika" von Elke Heidenreich
Mittwoch, 06.02. 14:00 Uhr: Kindheitsgeschichten
verschiedener Autoren

jeweils im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen



An(ge)dacht

Für das neue Jahr nimmt man sich so manches vor und mit dem Anfang von etwas Neuem sind viele Hoffnungen und Wünsche verbunden. Es gibt wohl keinen, der auf die Frage: „Wer möchte gern gut leben und schöne Tage haben?“ antworten würde: „Nein, ich nicht.“ Diese Frage stellt der Beter des 34. Psalms kurz vor der diesjährigen Jahreslosung. „Suche Frieden und jage ihm nach.“ Diese Worte kommen als Appell daher und lösen bei mir erst einmal nicht viel aus. Ein jeder würde dem doch wohl zustimmen, dass Frieden wichtig ist. Das ist nichts Neues. Durch die Frage davor, sind diese Worte aber eingebettet in mein Leben. Dann ist es nicht mehr nur eine leere Worthülse, sondern ich bin direkt angesprochen. Denn der Beter des Psalms sieht im Frieden allein die Möglichkeit für ein gutes Leben und schöne Tage. Das heißt also am Anfang dieses neuen Jahres: „Gut wird es nur, wenn du Frieden suchst und ihm nachfolgst.“ Vielleicht könnte man auch vereinfacht sagen: „Mach deinen Frieden.“ Ich weiß nicht was diese Aufforderung mit Ihnen macht. Ich für meinen Teil spüre manches Mal, dass mir das nur schwer gelingt. Manches lässt mich einfach nicht los – das mag Trauer sein oder Wut, eine verpasste Chance vielleicht. Manches davon hat seinen Ursprung weit vor dem letzten Jahr. Und schon 2018 hat wahrscheinlich genug zu bieten, das ich auch ins neue Jahr mit herüberschleppe. Und so wird der Rucksack immer schwerer. Dabei hätte man doch manches schon einmal auspacken können. „Mach deinen Frieden.“ Das steht wohl in fast jedem Lebensratgeber, die man in den Bücherhandlungen so finden kann. Mein Verdacht dabei ist aber, dass man mit diesem simplen Ratschlag schnell verlockt ist, den Ballast von sich zu schmeißen und unter den Teppich zu kehren. Es heißt mach deinen Frieden. „Machen“ bedeutet Arbeit, bedeutet Schweiß und manchmal Schmerz. Es nützt uns nichts die Dinge einfach nur wegzuwerfen, wir müssen sie ansehen. Wir müssen ehrlich mit uns sein. Manches muss ausgesprochen werden, damit sich Frieden einstellen kann. Manches muss vielleicht auch gerade gerückt werden. Wir brauchen davor aber keine Angst haben. Im Psalm ist weiter zu lesen: „Der Herr ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben.“ Gott ist an unserer Seite, wenn wir unseren Rucksack auspacken und ihn ausmisten. Er sieht uns und unsere Wunden. Und er nimmt uns genauso an, wie wir sind, mit allem Gepäck. „Der Gerechte muss viel erleiden, aber aus alledem hilft ihm der Herr.“ Am Anfang von etwas Neuem sollten wir uns die Zeit nehmen einmal ehrlich zurückzuschauen, damit wir dann befreiter und leichter unsere Wege auf den Pfaden des neuen Jahres gehen können. Ich wünsche Ihnen ein friedliches Jahr 2019.

Ihr Pfarrer Martin Golz

Kirchenmusik

Ökumenische Südkantorei

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) 19:30 Uhr trifft sich die ökumenische Südkantorei im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen. Wir sind immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern und Stimmen. Schauen Sie doch mal vorbei!

Seelsorge

Krisen hinterlassen Spuren. Manchmal hilft es, ein Gegenüber zu haben, das zuhört. Pfarrer Golz ist ansprechbar unter 0345-78283041 (Gemeindezentrum, sprechen Sie auf den AB) oder jeden Mittwoch zwischen 16:30 Uhr und 18:30 Uhr im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen. Auch anonym sind Gesprächsangebote möglich. Die Hotline der Telefonseelsorge ist für Sie da: 0800-1110111. Auch online unter www.telefonseelsorge.de gibt es Angebote zur Beratung und Seelsorge.

Gemeindekirchenrat

Neukirchen/Hohenweiden:
nach Absprache

Holleben:
nach Absprache

Halle Süd:
Dienstag, 08.01. und 12.02. jeweils 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen. Vom 18.-20.02. findet die Klausurtagung des GKR in Blankenburg statt.

Freud und Leid in unseren Gemeinden

Beerdigungen:
Eleonore Scheibe (Ammendorf, 97 Jahre)
Elfriede Soller (Ammendorf, 90 Jahre)
Hildegard Weber (Hohenweiden, 86 Jahre)
Jens Völlger (Ammendorf, 54 Jahre)
Marlen Vogel (Holleben, 70 Jahre)
Heinz Rogol (Silberhöhe, 88 Jahre)

Ev. KG Neukirchen/Hohenweiden *Lindenplatz 2, 06258 Hohenweiden*

Ekkehard Ramm	GKR-Vorsitzender	Tel: 0345-6130644

Evangelische Kirchengemeinde Holleben *Karl-Marx-Str. 3, 06179 Holleben*

Isolde Mertin	GKR-Vorsitzende	Tel: 0345-6131785
Stefan Kukla	Gemeindebrief	Tel: 0341-9098259
Thomas Kukla	Gemeindebrief	Tel: 0345-27999320

Evangelisches Kirchspiel Halle Süd

Silberhöhe-Beesen	Kirche St. Elisabeth	*Franz-Mohr-Str. 1c, 06132 Halle*
	Gemeindezentrum	*Franz-Mohr-Str. 1c, 06132 Halle*
Radewell	St. Wenzel- Kirche	*Regensburger Str. 111, 06132 Halle*
Ammendorf	St. Katharinen-Kirche	*Schulberg 6, 06132 Halle*
Gudrun Becker	GKR-Vorsitzende	Tel: 0345-7709545
Simone Schulze	Stellvertreterin	Tel: 0345-7705606
Brigitte Kazmirzak	Gemeindebüro	Tel: 0345-7758271
	Öffnungszeiten:	Montag, 09:00 – 13:00 Uhr
Jens-Uwe Ziege	Gemeindebrief	Tel: 0345-7709694
Hans-Jürgen Meier	Internet	Tel: 03461-749941

Impressum

Martin Golz	Pfarrer	Tel: 0345-78283041
Sprechzeit	Mittwoch, 16:30 – 18:30 Uhr im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen	
Micheline Fischer	Gemeindepädagogin	Tel: 0345-5630006

Bankverbindung

Empfänger | Bank	Kirchliches Verwaltungsamt Halle | Saalesparkasse
IBAN | BIC	DE55 8005 3762 0386 0601 18 | NOLADE21HAL

Redaktionsschluss für das Kirchenfenster März–April 2019:
14.02.2019 17:00 Uhr
im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen

Internet www.kirche-silberhoehe.de | www.facebook.com/ksphallesued